

Osterturnier in Dresden

Es ist mittlerweile eine Tradition geworden im Frühjahr zum Osterturnier nach Dresden zu fahren. Am 16.03.2024 fuhren 8 Turnerinnen und Turner, sowie Kampfrichter und Betreuer zu Osterturnier nach Dresden.

Wie bereits im vergangenen Jahr fand neben einen Nachwuchswettkampf auch ein Synchron-Wettkampf statt, an dem in diesem Jahr 4 Paare von uns teilnahmen.

Lucia und Johanna, sowie Emily und Amin sprangen in der WK02. Hier konnten sich alle ausprobieren, egal wie alt. Die Schwierigkeit wurde jedoch auf 1,5 begrenzt. Bei einem Synchron-Wettkampf ist es wichtig, dass beide Turner dieselbe Übung und das so synchron wie möglich turnen. Das ist nicht immer ganz einfach, und so war es für beide Paare vor allem ein Lernprozess. Am Ende sprangen ein 13. und ein 20. Platz heraus

Celina und Milena sprangen in der WK03, mit einer Mindestschwierigkeit von 3,0 und konnten beide Übungen durchturnen. Leider war die Synchronität nicht so gut und auch die geforderte Schwierigkeit fehlte, was eine bessere Platzierung verhinderte. Sie belegten am Ende den 11. Platz.

Letztendlich sprangen noch Sophie und Finja in der höchsten Wettkampfklasse, der WK04. Hier war eine Mindestschwierigkeit von 4,0 gefragt. Nachdem sie im Vorkampf noch auf Platz 3 gelegen haben, konnten sie sich im Finale nochmal steigern. Sie konnten ihren Vorjahreserfolg verteidigen und gewannen am Ende Ihren Wettkampf.

Für alle war es ein sehr lehrreicher und erlebnisreicher Tag, der noch bei einem gemeinsamen Essen bei MC Donalds seinen Abschluss fand. Wir sind schon sehr gespannt, ob einzelne Paare an den Berliner Synchronmeisterschaften im Juli teilnehmen und wie diese sich dann schlagen.

Ein Dank gilt auch den mitgereisten Betreuern und Kampfrichter.